

FÜR PAUDORF

volkspartei
paudorf

Eggendorf - Höbenbach - Hörfarth - Krustetten - Maria Ellend - Meidling i.T. - Tiefenfucha



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, geschätzte Familien, liebe Jugend!

Das Jahr 2015 ist Geschichte. Vor allem weltpolitisch und klimatechnisch wird uns dieses Jahr sicherlich lange in Erinnerung bleiben. Aber nicht nur Flüchtlingsströme und die große Hitze haben uns bewegt. Auch in unserer

Gemeinde war einiges los! Im Gemeinderat sind seit den Wahlen am 25. Jänner wieder drei Fraktionen vertreten. Projekte, wie beispielsweise die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, die Sanierung der Volksschule oder das Straßenbauprogramm sind in der Umsetzung. Wir würden uns dazu oft eine bessere Information seitens der Bürgermeisterpartei wünschen! So könnten manche Fehlentscheidungen frühzeitig korrigiert und manche Aufregungen erspart bleiben.

Wir werden im Jahr 2016 besonderes Augenmerk darauf legen, dass durch die vermehrte Übertragung von Aufgaben und Verantwortung an Dritte, endlich einmal mehr für unsere BürgerInnen überbleibt!

Alle GemeindebürgerInnen, die mit uns entscheiden wollen, wie sich Paudorf entwickeln soll, möchte ich zu unserem ÖVP-Stammtisch einladen, um über verschiedene Themen, Wünsche und Anregungen zu diskutieren.

Ich wünsche Ihnen schöne Feiertage und vor allem ein gesundes, erfolgreiches und auch glückliches Jahr 2016!

Ihr Martin Rennhofer

ÖVP-Stammtisch: jeweils um 19.00 Uhr
Donnerstag 21.1.2016 GH Osterhaus
Donnerstag 25.2.2016 GH Tiefenböck
Montag 21.3.2016 GH Grubmüller



Wir wünschen Ihnen ein
ERFOLGREICHES NEUES JAHR!

Arbeitsprogramm
für 2016 mit Budget
abgesichert

auf Seite 2

Auszeichnungen
für verdiente
PaudorferInnen

auf Seite 3

ÖVP-Punschstand
bringt 500 Euro
für Lebenshilfe

auf Seite 4

Ehrenzeichen der
Volkspartei für GR
Gebhard Sommerauer

auf Seite 4

Arbeitsprogramm 2016 mit Budget abgesichert

Keine Überschreitung der Kosten für Sanierung der Volksschule. Dennoch insgesamt mehr Geld im Budget vorgesehen!

Das Budget für 2016 ist beschlossen und ja, es ist ein einstimmiger Beschluss des Gemeinderates. Es ist dies ein Abbild jener Vorhaben, die im kommenden Jahr realisiert werden sollen - und eines gleich vorweg: jene Ressorts, für welche die ÖVP verantwortlich ist, schneiden überaus positiv ab. Dennoch bleibt ein schaler Beigeschmack am Ergebnis übrig. Bei einer gelebten Zusammenarbeit in der Gemeinde wäre die ÖVP bereits im Herbst zur Erstellung des Haushalts einzubinden gewesen. So kommt es daher, dass nicht alle Vorhaben berücksichtigt werden und nicht jede Position des Haushalts im Zusammenhang mit der Volksschule restlos durchleuchtet ist.

Gemäß Aussage von Bürgermeister Leopold Prohaska liegt der „Sanierungsfall Volksschule“ derzeit im geplanten Rahmen von maximal 1,83 Mio. Euro. 2015 waren im Au-

ßerordentlichen Haushalt für Umbauarbeiten 1,4 Mio. Euro vorgesehen, für 2016 sind 545.000 Euro veranschlagt. Die ÖVP fordert daher die Bürgermeisterpartei dazu auf, öffentlich die Ablage darzustellen.

In den Verantwortungsbereichen der geschäftsführenden ÖVP-Gemeinderäte werden im kommenden Jahr zahlreiche Projekte finanziert. Am Fried-

hof Paudorf ist die Errichtung eines Bereichs mit Urnensäulen vorgesehen, die Sanierung von Teilen der bestehenden Infrastruktur beabsichtigt und die Neugestaltung am Friedhof in Krustetten geplant. Insgesamt sind dafür 65.000 Euro veranschlagt. Für die Feuerwehren sind 75.000 Euro im Budget vorgesehen. Damit sollen unter anderem auch die notwendigen neuen Helme für die Feuerwehr finanziert werden. Auch der Bereich des Wirtschaftsausschusses ist gut abgedeckt. So sind unter anderem für die Erhaltung der Güterwege 16.000 Euro vorgesehen.

Für die Anschaffung eines neuen Kommunalfahrzeuges sind 145.000 Euro vorgesehen. Hierbei geht es um die Anschaffung eines Ersatzfahrzeuges für den in die Jahre gekommenen Unimog. Derzeit ist der Ausschuss gefordert, den tatsächlichen Bedarf zu ermitteln und die Grundlagen für eine Ausschreibung zu liefern. Es bleibt in diesem Zusammenhang die Frage offen: Benötigen wir ein derartiges Fahrzeug überhaupt, oder können wir die Aufgaben nicht in Kooperation effizienter und kostengünstiger lösen?

Außerordentlicher Haushalt (auszugsweise)

Ankauf Kommunalfahrzeug	145.000,--
Straßenbau	341.200,--
Friedhof	65.000,--
Güterwege Erhaltung	16.000,--
Volksschule Generalsanierung	545.000,--
Katastrophenschäden	12.000,--
Freiw. Feuerwehren	75.000,--
Schutzwasserbauten (Einreichprojekt)	20.000,--
Spiel- u. Sportstätten	99.000,--
Straßenbeleuchtung LED Umrüstung	141.000,--

hof Paudorf ist die Errichtung eines Bereichs mit Urnensäulen vorgesehen, die Sanierung von Teilen der bestehenden Infrastruktur beabsichtigt und die Neugestaltung am Friedhof in Krustetten geplant. Insgesamt sind dafür 65.000 Euro veran-

Einfach zum Nachdenken - Ein Bauwerk in Vollendung



Eigentlich ist es im Land der Kunst und Kultur nicht üblich Kunstwerke einfach zu zerstören. Nicht so in Paudorf. Am 13. November wurde das Mosaikbild mit Fischen im Pausenhof der Volksschule einfach auf nie mehr Wiedersehen entfernt.

Als Ersatz setzte sich die Bürgermeisterpartei ein Denkmal. Sie ließ den Eingang zur Volksschule in roter Farbe streichen. Damit soll offensichtlich das Flickwerk an Baustilen der Schule besonders hervorgehoben und die Verursacher durch farbige Kennzeichnung betont werden.

Auszeichnungen für verdiente PaudorferInnen

Ehrungen für besondere Verdienste bei der Feier zum Nationalfeiertag für Erika Schanner und GR Ernst Hieke

Heuer fand am 26. Oktober die Feier zum Nationalfeiertag im Turnsaal der Volksschule Paudorf statt. Nach einem historischen Abriss der Geschichte durch den Herrn Bürgermeister erfolgten Ehrungen von Personen, die sich für Paudorf besonders engagierten.

Für langjährige Tätigkeiten wurden Friedrich Haupt als Kapellmeister der Musikkapelle Paudorf und GR Ernst Hieke als Kommandant der freiwilligen Feuerwehr Krustetten ausgezeichnet. Für ihre Tätigkeiten im Gemeinderat wurden Erika Schanner und Anni Eckel geehrt.

Während der Feier erfolgte durch den Vertreter des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes, Thomas Hauser, die offizielle Bestellung

von GGR Georg Härtinger zum Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde und die Überreichung einer sichtbaren Auszeichnung an GR Gottfried Thornhammer

für die bisherige Arbeit.

Den Abschluss der Feier bildete eine Lesung von Robert Streibel aus seinem Buch „April in Stein“.



Foto: HÄRTINGER

v.l.n.r.: VzBgm Josef Böck, Bgm Leopold Prohaska, Erika Schanner, Friedrich Haupt, Anni Eckel, GR Ernst Hieke

Überreichung von Urkunden an ausgeschiedene Gemeinderäte Christoph Kaltenböck und Ing. Franz Kemptner



Foto: HÄRTINGER

v.l.n.r.: Bgm Leopold Prohaska, GGR Martin Rennhofer, Christoph Kaltenböck, Norbert Kargl, Ing. Franz Kemptner, VzBgm Josef Böck

Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung am 15. Dezember erfolgte die Übergabe von Urkunden an jene Gemeinderäte, die im heurigen Jahr aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind und nicht an der Feier zum Nationalfeiertag teilnehmen konnten.

Die ÖVP bedankte sich bei Erika Schanner, Christoph Kaltenböck und Ing. Franz Kemptner besonders für den persönlichen Einsatz in und um Paudorf, die geleistete Arbeit und für die ausgezeichnete Mitarbeit im Gemeinderat.



Beim Punschstand wurden 500 Euro für die Werkstätte Paudorf-Hellerhof der Lebenshilfe Niederösterreich gespendet. Herzlichen Dank den zahlreichen Besuchern.



Ehrenzeichen der Volkspartei in Gold für GR Gebhard Sommerauer

Landtagspräsident Hans Penz beim Bezirksparteitag in Mautern neuerlich zum Bezirksparteiobmann gewählt

Am 2. Dezember 2015 fand in der Römerhalle Mautern der Bezirksparteitag der Volkspartei Krems statt. Insgesamt nahmen an die 300 Funktionäre aus allen Gemeinden und Teilorganisationen des Bezirks teil. Hauptthema war die Neuwahl des Bezirksvorstandes der ÖVP für die kommende Funktionsperiode in der Dauer von vier Jahren.

Als Bezirksparteiobmann wurde Landtagspräsident Ing. Hans Penz gewählt, der dieses Amt bereits seit 15 Jahren innehat. Als Stellvertreter wurden Landtagsabgeordneter Josef Edlinger, Bürgermeister Roman Janacek und Bundes-

ratsabgeordnete Sandra Kern gewählt. Finanzreferent wurde Erwin Krammer, der diese Funktion bereits in den letzten Perioden innehatte.

Im Rahmen des Parteitages wurde Ehrenparteiobmann GR Gebhard Sommerauer mit dem goldenen Ehrenzeichen der Volkspartei NÖ für seine Verdienste geehrt sowie das Ehrenzeichen in Gold an Erwin Broidl und in Silber an Brigitta Kafesy verliehen. ÖVP Bezirksparteiobmann Ing. Hans Penz sowie der neue Landesgeschäftsführer Ing. Bernhard Ebner gratulierten auf das Allerherzlichste.



Foto: LECHNER

v.l.n.r.: LGF Labg. Ing. Bernhard Ebner, Ehrenparteiobmann von Paudorf GR Gebhard Sommerauer, Brigitte Kafesy, Dir. Mag. Erich Broidl und Bezirksparteiobmann Landtagspräsident Ing. Hans Penz



Impressum:
 FÜR PAUDORF mit aktuellen Berichten, Ankündigungen und Informationen
 Medieninhaber: ÖVP (Österreichische Volkspartei) - Paudorf, 3508 Höbenbach;
 Für den Inhalt verantwortlich: Martin Rennhofer, 3508 Höbenbach, Theyernerstrasse 12;
 Redaktion: Martin Rennhofer, Paul Fink, Georg Härtinger,
 Layout: Georg Härtinger;
 Bilder: Lechner, Härtinger
 Druck: print24 ist eine Marke der unitedprint.com Österreich GmbH,
 Mariahilferstraße 123/3, 1060 Wien